



Auszeichnung

KIT Mathematisches Institut, Karlsruhe

Architekt

ingenhoven architects, Düsseldorf
Meyer Architekten, Düsseldorf

Tragwerksplaner

Professor Pfeifer und Partner, Karlsruhe

Stahlbauer

Stahlbau Ziemann GmbH, Wittlich

Bauherr

Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Karlsruhe

Laudatio

Der Umbau des Mathematischen Instituts am KIT in Karlsruhe ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie ein Hochschulbau aus den 1960er Jahren erhalten und saniert, dabei aber auch neu organisiert und beträchtlich verbessert werden kann: Die Grundfläche wurde erweitert, das Energiekonzept und der Wärmeschutz erheblich optimiert, vor allem aber erhielt das Gebäude ein deutlich ansprechenderes Erscheinungsbild. In Form der Aufstockung und des neuen, sichtbar leichten Dachs sowie der schlanken, außen umlaufenden Stützen spielt Stahl dabei eine entscheidende Rolle - ebenso wie bei der Tragkonstruktion des mit Folienkissen neu überdachten Innenhofs. Das neue mathematische Institut bietet ein ansprechendes Ambiente für Studium und Lehre und zeigt sich als einladendes Schaufenster der Universität zur Stadt.

Dr. Bernhard Hauke
Geschäftsführer
bauforumstahl e. V.

Dipl.-Ing. Volker Hüller
Geschäftsführer
bauforumstahl e. V.